

Über die unverletzliche Tugend

von Catharina Regina von Greiffenberg

Notizen / Anmerkungen

- 1 Das Vnglück endlich kan an Tugend mich
nicht irren.
- 2 Es mündert sie vielmehr / bläst ihre Funken
auf /
- 3 und bringt des Muhtes Hängst in dapffern
Helden-Lauff.
- 4 wann es mir Tugend mehrt / so kan ich
nichts verliehren.
- 5 Wann auf das äusserst auch die Sachen
sich verwirren /
- 6 Saturnus / Mars / Mercur / selbst fallen über
Hauff:
- 7 So spring' ich unverzagt mit freyen Füßen
drauf.
- 8 Ihr Widerstand muß mir mein Siegs-Pracht
erst recht zieren.
- 9 Bleibt Gott allein mein Trost; so sey der
Erden Trutz /
- 10 und allem Vngelück / mich wenigst zu
verletzen!
- 11 weil sie die Fersen sticht / beginnt mich zu
ergötzen
- 12 die Himmlisch Nectar Brust: und schweb in
seinem Schutz.
- 13 muß ich schon alle Lust und Erden-Glück
aufgeben.
- 14 so bleibt mir Tugend doch noch länger als
mein Leben.

Das Gedicht „[Über die unverletzliche Tugend](#)“ von [Catharina Regina von Greiffenberg](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Catharina Regina von Greiffenberg	Titel	„Über die unverletzliche Tugend“
Verse	14	Wörter	121
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts

Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?

Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht

Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussenteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Catharina Regina von Greiffenberg](#) befinden sich in unserer Datenbank 338

Gedichte.